

Jahresbericht 2019



Freiwillige
FEUERWEHR
ERLSTÄTT

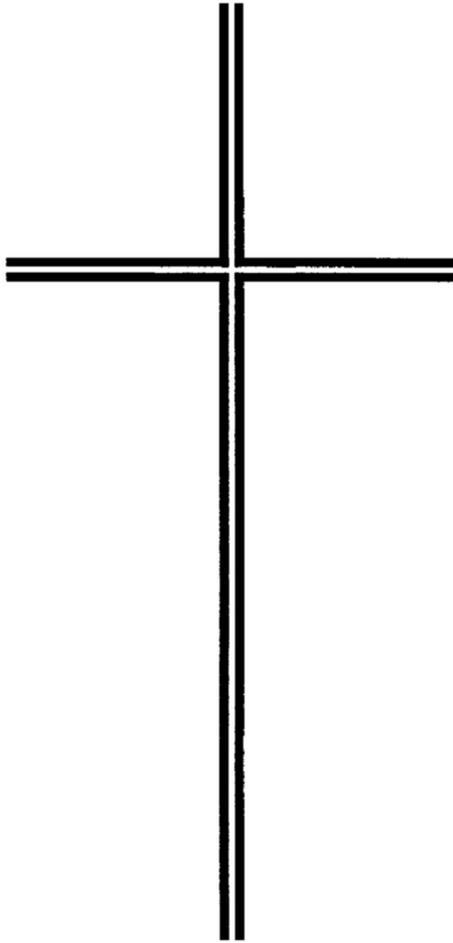


www.feuerwehr-erlstaett.de



**Wütet die Flamme in Deinem Haus,
rufst Du nach Gott und der Feuerwehr aus.
Ist aber gelöscht das Flammenmeer,
vergisst Du Gott und die Feuerwehr!**

Totengedenken 2019



Paul Hofmann
Passives Mitglied

Arnold Berlow, Erlstätt
Förderndes Mitglied

Josef Dorfhuber, Erlstätt
Förderndes Mitglied

Horst Pfiffli, Erlstätt
Förderndes Mitglied

**Auferstehen ist unser Glaube
Wiedersehen unsere Hoffnung
Gedenken unsere Liebe.
Die Freiwillige Feuerwehr Erlstätt gedenkt in tiefer
Ehrfurcht und Dankbarkeit
ihrer toten
Feuerwehrkameraden**

Vereinsleben 2019

Der erste Termin 2019 war der Besuch der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Grabenstätt am Dreikönigstag. Am ersten Samstag nach Heilig Drei König wollten wir wieder die Christbaum-Abholaktion durchführen, doch auf Grund der heftigen Schneefälle am Alpenrand, mussten wir den Termin um eine Woche verschieben. Durch die Folgen der Schneefälle und den Ausfall des Traunreuter Führungsfahrzeugs wurde die Freiwillige Feuerwehr Erlstätt noch vor ausrufen des K-Falls am Donnerstag 10.01.2019 gegen 14:45 Uhr zur Unterstützung ins Landratsamt gerufen. Es folgte eine Woche in der wir jeden Tag den Krisenstab unterstützten und den Funkverkehr im Landkreis Traunstein führten. Erstmals fand unsere Jahreshauptversammlung am 4. Samstag im Januar abends im Gasthaus Fliegl statt.

Am Samstag 9. Februar folgte der Lumpenball der Ortsvereine Erlstätt. Ebenfalls im Februar folgten wir der Einladung zum Helferfest zur Bewältigung der Schneelage im Landkreis Traunstein nach Übersee und der Einladung zum Staatsempfang mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder in die Residenz nach München.

Bayernweit und darüber hinaus wurde die Feuerwehr Erlstätt durch den Einbruch in unser Gerätehaus in der Nacht vom Faschingsdienstag zum Aschermittwoch bekannt. Die Täter müssen zwischen 22:00 und 24:00 Uhr, kurz nachdem die letzte berechtigte Person das Haus verlassen hat, ihren Plan zum Diebstahl des neuen Akkurettungssatzes in die Tat umgesetzt haben. Die Soko „Krähenfüße“ konnte aber im November den Fall aufklären. Zum ersten Skitag der FF Erlstätt fanden sich eine Handvoll Mitglieder ein.

Zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren, dem Heiligen Florian, besuchten wir am 4. Mai in Haslach den Florianitag mit Gottesdienst und waren auch zeitgleich bei der Helferfeier der Stadt Traunstein wegen der Schneefälle vertreten.

Ebenso durften wir im Mai erneut bei der Einweihungsfeier eines Erweiterungsbaus bei unseren lieben Nachbarn, dem Kindergarten Erlstätt, teilnehmen und den Tag der offenen Tür nutzen, um den Kindern die Faszination Feuerwehr durch Fahrten mit unseren Fahrzeugen und Wasserspritzen mit einem kleinen Schlauch näher bringen.

Neben den 150-jährigen Gründungsfesten der FF Übersee, Freilassing und Grabenstätt sowie dem 125-jährigen Gründungsfest der Feuerwehr Anthering in Österreich nahmen wir auch am 125-jährigen Jubiläum in Gstadt teil, bei dem die Feuerwehren Gstadt und Gollenshausen gemeinsam feierten. Es wurde von Vertretern der Wehr das Glühwein- und Bosnafest der FF Grabenstätt, das Spritzenhausfest der FF Holzhausen und das Weinfest der FF Übersee besucht.

Höhepunkt war aber die Festwoche zum 150-jährigen Gründungsfest der Feuerwehr Grabenstätt. Beim Totengedenken mit dem Tag der Betriebe und Vereine, beim Weinfest und beim Kabarettabend mit der „Altneihäuser Feuerwehrkapellen“ nahmen wir teil. Alle Anstrengungen, die Mitglieder zur Teilnahme am Festumzug zu bewegen, wurden mit dem Meistpreis belohnt. Hier gilt nochmals der Dank an alle die sich für diesen Tag Zeit genommen haben, um zum zweiten Mal in unserer Geschichte den Meistpreis zu erhalten.

Die Fahnenabordnung rückte neben Fronleichnam und dem Jahrtag der Vereine auch zur Gedenkmesse der Gefallenen und Vermissten des Chiemgaus auf der Kampenwand aus, bei der wir neben dem Fahrdienst auch am Wanderparkplatz für einen reibungslosen Ablauf und Freihaltung der Rettungswege sorgten. Auch eine Beerdigung und eine Hochzeit wurde von der Fahnenabordnung besucht.

Zum dritten Mal wurde heuer die „Standrohr-Party“ am 26.10. mit DJ und Lichtanlage durchgeführt, bei der ca. 550 Personen im und am Feuerwehrhaus feierten.

Mit der Jahresabschlussfeier für die Aktiven und der Jugendgruppe gingen wir in die so genannte „Stade-Zeit“ über und ließen das Jahr 2019 ausklingen.

Vereinsleben 2019

Um dies zu bewältigen wurden 5 Vereinssitzungen abgehalten. Weitere aktuelle Punkte wurden in den regelmäßigen Führungsbesprechungen mit abgehandelt.

Besprechungen mit dem Hofbräuhaus Traunstein, dem Festwirt und mit weiteren Beteiligten wurden bereits geführt, um das 150-jährige Gründungsfest vorzubereiten.

Januar

- 06.01. Besuch der Jahreshauptversammlung der FF Grabenstätt
- 10.01.-18-01. K-Fall Landkreis Traunstein wegen andauernder Schneefälle Unterstützung Krisenstab und Führung Funkverkehr im Landratsamt Traunstein
- 16.01. Sitzung der Ortsvereine
- 19.01. Christbaum- Abholaktion
- 19.01. Glühwein- und Bosnafest der FF Grabenstätt
- 21.01. Sitzung der Feuerwehr
- 26.01. Jahreshauptversammlung der FF Erlstätt

Februar

- 09.02. Lumpenball der Ortsvereine Erlstätt
- 15.02. Besprechung neue Vereinsfahne bei Fahnenstickerei Jäschke in Engelsberg
- 16.02. Geburtstagfeier Vorstandsmitglied Herbert Schuhbeck
- 20.02. Staatsempfang für die Helfer bei der Bewältigung der Schneemassen Residenz München
- 23.02. Helferfeier K-Fall Landkreis Traunstein in Übersee
- 27.02. Infoabend Alte Schule Erlstätt

März

- 17.03. Skitag Maria Alm Hochkönig (musikalische Skihüttenroas)
- 19.03. Sitzung der Feuerwehr
- 21.03. 1. Jubiläums-Stammtisch FwH Erlstätt

April

- 12.04. Spendenübergabe VR Raiffeisenbank Südostbayern an Feuerwehr Erlstätt
- 17.04. Besprechung 150 Jahre FF Erlstätt mit Hofbräuhaus Traunstein

Mai

- 04.05. Florianitag in Haslach
- 04.05. Helferfeier K-Fall Stadt Traunstein im Feuerwehrhaus Traunstein
- 11.05. Einweihung Anbau Kindergarten Erlstätt
- 17.05. Beerdigung Paul Hofmann
- 25.05. Hochzeit Katharina und Andreas Wimmer (Fahnenabordnung)

Juni

- 01.06. 125 Jahre FF Anthering / Österreich
- 02.06. 150 Jahre FF Übersee
- 15.06. 125 Jahre FF Gollenshausen und FF Gstadt
- 16.06. 150 Jahre FF Freilassing
- 20.06. Fronleichnam

Juli

- 06.07. 140 Jahre FF Reit im Winkl
- 08.07. Infofahrt 150 Jahre FF Erlstätt nach Oberwössen
- 17.07. Besuch des Bayerischen Landtags durch Führungskräfte der Feuerwehren Landkreis Traunstein

Vereinsleben 2019

20.07. Finale Besprechung der neuen Vereinsfahne bei Fahnenstickerei Jäschke in Engelsberg

22.07. Festakt zu 25 Jahre Kreisfeuerwehrverband Traunstein im K1

30.07. Sitzung der Feuerwehr

August

01.08. Jubiläums-Stammtisch FwH Erlstätt

08.08. 150 Jahre FF Grabenstätt Totengedenken und Tag der Betriebe

10.08. 150 Jahre FF Grabenstätt Kabarettabend

11.08. Fototermin aktuelles Vereinsfoto

11.08. 150 Jahre FF Grabenstätt Festsonntag

25.08. Gedenkmesse für die Gefallen und Vermissten des Chiemgau

September

20.09. Infofahrt zu 150 Jahre FF Rimsting wegen Festwirt

30.09. Sitzung der Feuerwehr

Oktober

08.10. Sitzung der Ortsvereine

22.10. Terminabsprache aller Vereine im Sitzungssaal der Gemeinde

25.10. Aufbau Standrohrparty

26.10. 3. Standrohrparty Feuerwehrhaus Erlstätt

27.10. Abbauen Standrohrparty

November

01.11. Geburtstagsfeier Ehrenvorstand

08.11. Besprechung wegen 150 Jahre FF Erlstätt im Feuerwehrhaus

10.11. Jahrtag der Vereine

13.11. Besprechung 150 Jahre FF Erlstätt mit Festwirt

21.11. Infofahrt 150 Jahre FF Erlstätt nach München

22.11. Helferessen 150 Jahre FF Grabenstätt

23.11. Jahresabschlussfeier der Aktiven und der Jugendgruppe der FF Erlstätt

27.11. Sitzung der Ortsvereine

28.11. Kommandantenversammlung Land 2

29.11. Besprechung 150 Jahre FF Erlstätt mit Hofbräuhaus Traunstein

Dezember

09.12. Dienstversammlung Feuerwehr Erlstätt

16.12. Sitzung der Feuerwehr

20.12. Abholung des Friedenslichtes in Tittmoning

24.12. Weitergabe des Friedenslichtes an die Pfarrgemeinde Erlstätt

28.12. Christbaumfeier mit Versteigerung und Tombola

Mitgliederstand:	31.12.2019		145 Passive/Fördernde
			2 Ehrenmitglieder
			2 Jugendliche
			60 Aktive
	Gesamt:		208 Mitglieder

Vereinsleben 2019



Bericht zum 150-Jährigen Gründungsfest der FF Grabenstädt



Feuerwehr Erlstätt beteiligte sich am Festsonntag mit der höchsten Teilnehmerzahl aller Feuerwehren in Grabenstädt

Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Grabenstädt nochmals zur Ihrem 150-Jährigen Bestehen und zur gelungenen Festwoche.

Neben der Teilnahme mit der Fahnenabordnung und einiger Vereinsmitglieder durften wir unsere Grabenstätter Kollegen am Donnerstag bei der Verkehrsabsicherung und -Lenkung beim Totengedenken am Kriegerdenkmal unterstützen. Anschließend wurde beim Tag der Betriebe und Vereine noch der Auftakt zur Festwoche gefeiert.

Viele Vereinsmitglieder nahmen auch das Angebot der Erlstätter Vorstandschaft an, sich um Karten für die Altheiuser Feierwehrcapell'n zu kümmern. Klar war uns allen nach dem für uns ereignisreichen Frühjahr, dass wir von Norbert Neugirg und seiner Kapelle auch erwähnt werden.

Der Höhepunkt einer jeden Festwoche ist der Festsonntag mit dem Festumzug. Wir nutzten die Gelegenheit nach langer Zeit wieder ein Vereinsfoto zu machen. Dazu trafen bereits um 7.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Erlstätt die ersten Mitglieder ein. Entgegen mancher Bedenken konnten wir bereits gegen 8.15 Uhr in Grabenstädt eintreffen und gemeinsam mit unserer Festmusik Surberg-Lauter ins Festzelt zum Empfang der Vereine einmarschieren.

Nach dem Festgottesdienst folgte der Festzug durch Grabenstädt. Mit einem Festwagen, der Musikkapelle Surberg-Lauter und unseren Vereinsmitgliedern mit insgesamt 108 Teilnehmern führten wir den 3. Zug an.

Nach dem Mittagessen folgte noch ein Höhepunkt, bevor das Fest für manche früher, den anderen später oder auch noch später zu Ende ging, die Vergabe der Meistpreise. Wir erreichten den ersten Platz der Meistpreiswertung mit unseren 108 Teilnehmern vor der Feuerwehr Chieming (100) und dem Patenverein Holzhausen (85).

Zum Schluss bleibt mir als Vorstand noch Danke zu sagen, beim Festwagenfahrer, bei den Ehefrauen einiger Vorstandsmitglieder die den Festwagen geschmückt haben, bei unserer Festmusikkapelle Surberg-Lauter und bei allen Vereinsmitgliedern, die sich die Zeit genommen haben, dass wir mit so einer stolzen Anzahl beim Gründungsfest unserer Nachbar-Wehr in Grabenstädt teilgenommen haben.

Wir hoffen, dass wir Anfang Juni 2021 im Festzelt in Erlstätt bei unserem 150-Jährigen Gründungsfest die Bevölkerung aus der ganzen Gemeinde Grabenstädt zahlreich begrüßen können.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Erlstätt

Vereinsleben 2019



The poster features a central image of a fire hydrant with two nozzles, set against a background of blue light rays and orange flames. The text is arranged as follows:

**Freiwillige
FEUERWEHR
Erlstätt**

**STANDROHR
PARTY**

DJ **LUMPI**

SAMSTAG 26. 10. 2019
IM UND AM FEUERWEHRHAUS ERLSTÄTT
EINLASS AB 18 JAHREN
EINTRITT 5 € / AB 20 UHR

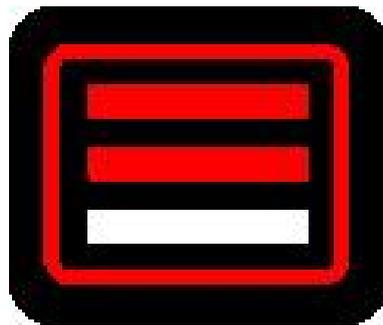
H B
Hofbräuhaus
Traunstein

Vereinsleben 2019



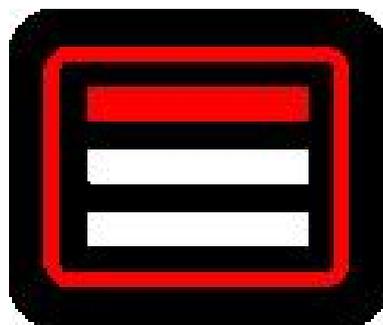
Beförderung

zum Löschmeister



Hennes Wolfgang
Muggenhamer Sebastian

zum Oberlöschmeister



Hölzle Josef

**Für aktive Dienstzeit
und Vereinsmitgliedschaft**

25 Jahre



Gnadl Michael
(2018) verhindert

30 Jahre

Kreiler Josef

Aktive Wehr - Personal 2019

Personalstand:

Jahresbeginn 01.01.2019: 59 FM

Neuzugang: 2 FM

- Papp Stefan
- Gerwald Johannes

Aus der Jugendgruppe übernommen: 0 FM

- -

Austritt aus dem aktiven Dienst in den passiven Stand: 1 FM

Jahresende 31.12.2019: 60 FM

aktive Mitglieder 60 FM
davon männlich 56 FM
davon weiblich 4 FM



Bericht Katastrophenfall 2019

Liebe Aktiven der [Freiwillige Feuerwehr Erlstätt](#),

liebe Kameradinnen und Kameraden aus dem Landkreis Traunstein, liebe Freunde, die Freiwillige Feuerwehr Erlstätt wurde am Donnerstag den 10.01.2019 um 14:45 beim Ausrufen des Katastrophenfalls im Landkreis Traunstein mit dem MZF (Florian Erlstätt 11-1) zur Unterstützung ins Landratsamt Traunstein gerufen.

Das dieser Einsatz bis Freitag den 18.01.2019 20:00 Uhr also 9 Tage dauern würde, ahnte bis dahin noch keiner.

Als Aufgabe wurde uns durch den ÖEL die „Einsatzleitung Feuerwehr“ für den kompletten Landkreis Traunstein aufgetragen, sowie die Stabsfunktionen S1 (Personal) und S4 (Versorgung) für 3 Tage zu besetzen.

Diese wurden durchgehend mit insgesamt 75 Aktiven von uns besetzt. Diese leisteten in dieser Zeit stolze 871 Stunden.

Schwerpunkte waren hier die [Feuerwehr Traunstein](#), die [Feuerwehr Ruhpolding](#), Freiwillige Feuerwehr Inzell, Feuerwehr Reit im Winkl sowie die [Freiwillige Feuerwehr Siegsdorf](#) zu unterstützen, 2 Bereitstellungsräume bei der Autobahnmeisterei Siegsdorf und der Feuerwehr Übersee, sowie die Feuerwehr Schleching zur Koordinierung der Räumung in Raiten, Gemeinde Schleching wo akute Lawinengefahr bestand.

Hinzu kam am Freitag, den 11.1 und Samstag, den 12.1. die Unterstützung mit unserem LF20 KatS (Florian Erlstätt 41-1) in den Gemeinden Inzell und Siegsdorf zum Abräumen der Dächer mit 18 Aktiven und 216 Stunden.

Der Grund für die nächste Alarmierung am 12.1. waren Bäume, die aufgrund der Schneelast auf die Fahrbahn stürzten. Da während der Erkundung der nächste Baum nicht mehr standhielt, wurde die Gemeindeverbindungsstraße Erlstätt- Innerlohen komplett gesperrt.

Nach diesem Einsatz führte man das MZF aus dem Landratsamt samt Schnelleinsatzzelt zurück, da man hier mittlerweile in einem Raum im LRA die Einsatzleitung aufgebaut hatte. Auch hier waren wieder 12 Aktive mit 19 Stunden beschäftigt.

Am Montag, den 14.01.2018 setzte gegen 15:30 starker Schneefall ein, der den Verkehr am Erlstätter Berg zum Erliegen brachte. Unterhalb des Erlstätter Berges rutschte ein LKW ins Bankett und an der Kreuzung zur TS3 blieb ein Gefahrgut-LKW stecken. Alle 3 Fahrzeuge der Feuerwehr Erlstätt rückten aus und schleppten schließlich die LKW's ab bis sie eigenständig die Fahrt fortsetzen konnten. Auch hierzu waren wieder 18 Mann 27 Stunden beschäftigt.

Dessen nicht genug wurde am Dienstag den 15.01.2019 gegen 11:30 erneut die Freiwillige Feuerwehr Erlstätt mit unserem LF20 KatS (41-1) nach Wolkersdorf alarmiert zum Errichten eines Landeplatzes einer CH-53 der [Die Bundeswehr in Bayern](#), sowie den Brandschutz für den Helikopter sicherzustellen. Dies war notwendig, da die Feuerwehr Wolkersdorf sowie die Stadt Traunstein bereits mit allen Fahrzeugen selbst seit Tagen im Einsatz waren. Hier war Erlstätt die nächstgelegene Feuerwehr unter der Berücksichtigung, dass diese selbst noch den Grundschutz im eigenen Ort sicherstellen konnten. Das war möglich indem man das HLF20 zu Hause stationiert lies. Es wurde schon fast in Rekordzeit ein Hubschrauberlandeplatz mit selbst organisierten Ladern und Traktoren der eigenen Aktiven mit einer Größe von 80x80m geschaffen. Auch dies war nur möglich durch den einzigartigen Zusammenhalt der ganzen Aktiven. Nach dem Abrücken gegen 17 Uhr waren durch 20 Aktive 110 Stunden geleistet worden.

Heute Samstag 9 Uhr, und das gehört auch zu den Aufgaben der Feuerwehr, „Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft“ trafen sich erneut 15 Aktive, und erledigten alle noch offenen Arbeiten in 30 Stunden.

Diese 10 Tage Katastrophenfall wurden mit 158 Kräften der Freiwilligen Feuerwehr Erlstätt in sage und schreibe 1273 Stunden abgearbeitet. Dies übertrifft die durchschnittlichen Einsatzstunden der letzten 7 Jahre im Jahr um über 170 Stunden.

Diese überdurchschnittliche und außerordentliche Leistung der Feuerwehr Erlstätt war nur durch [#Teamfähigkeit](#), [#Zusammenhalt](#) und [#Kameradschaft](#) möglich.

Bericht Katastrophenfall 2019

Hier gilt ein recht herzlicher Dank, dem 2. Kommandanten [Stefan Nitzinger](#), Zugführer [Josef Hölzle](#) sowie allen Gruppenführern und natürlich ALLE Aktiven. Ich bin stolz auf so eine Truppe.

Nicht vergessen möchte ich, Danke zu sagen. Allen voran bei unserem Kreisbrandrat [Christof Grundner](#) dem Kreisfeuerwehrverband Traunstein, dem Landratsamt Traunstein, unserem Landrat [Siegfried Walch](#) sowie allen Feuerwehren im Landkreis Traunstein der [Integrierte Leitstelle Traunstein](#) der UG-OEL Traunstein und allen anderen Hilfsorganisationen die wir die letzten 10 Tagen im Katastrophenfall unterstützen durften.

Danke für die gute Zusammenarbeit!

Danke auch allen Arbeitgebern, welche Ihre Mitarbeiter wie selbstverständlich freigestellt haben.

Vor allen Helfern dieses Katastrophenfalls höchsten Respekt.

Michael Wimmer

1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Erlstätt

Text: Michael Wimmer

Bilder: FF Erlstätt, Presse: [Kreisfeuerwehrverband Traunstein](#)



Einbruch bei Erlstätter Feuerwehr und Flucht mit Krähenfüßen über A8: Täter gefasst

Grabenstätt/St. Pölten – Der Einbruch bei der Feuerwehr Erlstätt im März, nach dem die zunächst Unbekannten mit hoher Geschwindigkeit vor der Polizei flohen und auf der A8 sogenannte Krähenfüße aus dem Auto warfen, ist geklärt: Die Männer gehören zu einer international tätigen Verbrecherbande, die Schäden in Millionenhöhe angerichtet hat und an jenem 6. März auch in der Region ihre Spuren hinterließ.

Zwei Mal sorgten die Täter im Landkreis Traunstein gleich in einer Nacht für Aufsehen, als sie in der Nacht auf den 6. März 2019 zunächst in das Gerätehaus der Feuerwehr Erlstätt einbrachen und anschließend in einer spektakulären Flucht über die A8 vor der Polizei entkamen. Dabei hatten die Täter, die mit äußerst hoher krimineller Energie ans Werk schritten, bei Geschwindigkeiten von rund 200 km/h Krähenfüße auf die Autobahn bei Grabenstätt geworfen, um die Streifenfahrzeuge der Beamten abzuhängen. So sei es ihnen einmal sogar gelungen, sich einem Zugriff durch eine Spezialeinheit zu entziehen.

In St. Pölten in Österreich hat eine Sondereinheit der Polizei mit einem Großaufgebot von 100 Kräften nach monatelanger Ermittlungsarbeit nun vor kurzem einen der beiden Verdächtigen festgenommen, die bei ihren Einbrüchen Schaden von insgesamt 4,6 Millionen Euro angerichtet haben sollen. Der andere wurde in der Slowakei verhaftet. Die beiden Festgenommenen im Alter von 36 und 44 Jahren gehörten zur »kriminellen Champions League«, so die österreichische Polizei am Montag.

Täter auch von Kripo Traunstein gesucht

Auf Anfrage des Traunsteiner Tagblatts bestätigte ein Sprecher des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd, dass es sich bei den beiden Festgenommenen tatsächlich um jene Täter handelt, die im März bei der Erlstätter Feuerwehr einbrachen und anschließend unter Einsatz von Krähenfüßen über die A8 flüchteten.

Wie berichtet, wollte in der Nacht auf den 6. März eine Streife der Polizei Traunstein gegen 0.20 Uhr auf der Kreisstraße TS 6 im Bereich Bergen einen dunklen Audi S6 mit österreichischen Kennzeichen kontrollieren. Der Fahrer gab jedoch Gas und flüchtete mit hoher Geschwindigkeit. Er bog auf die Autobahn in Richtung Salzburg ein. Während der riskanten Flucht, bei der eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 250 km/h erreicht wurde, warfen die Fahrzeuginsassen über 100 »Krähenfüße« aus dem Fahrzeug auf die Fahrbahn. Drei Streifenbesatzungen mussten nach und nach die Verfolgung abbrechen, da ihre Fahrzeugreifen von »Krähenfüßen« beschädigt wurden und schlagartig die Luft ausging. Auch andere Fahrzeuge wurden während der Verfolgungsjagd durch die »Krähenfüße« beschädigt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von etwa 4000 Euro.

Der Audi konnte von der Polizei nur bis kurz nach dem Grenzübergang Walserberg verfolgt werden, dann verlor ihn die Polizei aus den Augen.

Auf der A10 in Richtung Villach (Tauernautobahn) wurde der Audi mit 228 km/h an einer Radarfalle »geblitzt«. Bei der Auswertung des Radarfotos wurde ersichtlich, dass Fahrer und Beifahrer mit Sturmhauben maskiert im Fahrzeug saßen. Die hochmotorisierte Audi-Limousine war einige Tage zuvor vorher in Hart bei St. Pölten in Niederösterreich vom Hof eines Autohauses gestohlen worden. Die an dem Audi angebrachten österreichischen Kennzeichen wurden im oberösterreichischen Hörsching, Bezirk Linz-Land, gestohlen.

Von Anfang an gingen die Ermittler der Kriminalpolizei Traunstein davon aus, dass es einen Zusammenhang mit einem Einbruch in der gleichen Nacht in das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr

Einbruch FwH 2019

Erlstätt und der waghalsigen Flucht gab. Bei dem Einbruch war unter anderem ein Rettungsspreizer im Wert von etwa 20.000 Euro gestohlen worden.

Festgenommen wurden die Tatverdächtigen nach langwierigen Ermittlungen. Dazu war beim Landeskriminalamt Niederösterreich eine Ermittlungsgruppe »Operation Krähe« eingerichtet worden. Dieser gelang es, 13 teils vollendete Einbruchsdiebstähle in Geldausgabeautomaten, elf Kfz-Diebstähle, sowie zahlreiche Geschäftseinbrüche und Kennzeichendiebstähle zu klären. Vier Mal hatten die Täter bei ihrer Flucht zudem Krähenfüße eingesetzt.

Die Tatorte und die zuvor gestohlenen Fluchtfahrzeuge wurden nach der Tat angezündet. Um eine Fahndung zu erschweren, wurden zudem die Reifen von Polizeiautos in der dem Tatort am nächsten gelegenen Wache zerstochen.

Ermittler kamen den Tätern nur langsam auf die Schliche

Nachdem es wiederholt zu Diebstählen aus Geldautomaten in Niederösterreich gekommen war, kristallisierten sich erst allmählich Tatzusammenhänge heraus. Teilweise versuchten die Täter Spuren zu verwischen, indem sie nach ihren Einbrüchen Brände legten. Nachdem immer deutlicher geworden war, dass es sich um eine hochprofessionelle Tätergruppe handelte, die auf ihre Taten entsprechend vorbereitet war, wurde mit Ende Mai 2019 ein eigenes Ermittlungsteam beim LKA Niederösterreich mit dem Namen »Operation Krähe« eingerichtet.

In Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Spezialeinheiten der Polizei in Österreich und mit Unterstützung nordamerikanischer und europäischer Polizeieinheiten wurden die gesammelten Erkenntnisse aufgearbeitet. Mittels operativer Maßnahmen wurde sehr bald festgestellt, dass die Tätergruppe aus den östlichen Nachbarländern anreiste und nach den Taten das Land umgehend wieder verließ. Nach einem weiteren Diebstahl in Vorchdorf in Oberösterreich, bei dem es wiederum eindeutige Parallelen zu früheren Diebstählen gab, wurden umfassende Polizeimaßnahmen im Grenzbereich zur Slowakei umgesetzt. Als die Polizei dann Erkenntnisse hatte, dass die Verbrecher in der Nacht zum 3. Juli wieder nach Österreich eingereist waren, wurde vom LKA der Zugriff für das Einsatzkommando »Cobra« freigegeben. Trotz eines massiven Einsatzes der Spezialkräfte gelang den Verdächtigen erneut die Flucht: mit bis zu 250 km/h rasten sie nach Ungarn; wiederum warfen sie dabei »Krähenfüße« aus dem Fahrzeug.

Nach diesem Vorfall wurde das Ermittlungsteam des LKAs zu einer Ermittlungsgruppe erweitert, »wobei Spezialisten aus den Bereichen Ermittlung, Analyse und Technik zusammengezogen wurden und eine explizite und umfassende Aufarbeitung, sowie eine entsprechende taktische Planung zur Ausforschung und Festnahme der Täter unter Einbezug diverser Spezialeinheiten festgelegt wurde«, so die Polizei.

Aufgrund der polizeilichen Maßnahmen in Verbindung mit der aufwendigen Analyse der tatrelevanten Fakten wurde von der Ermittlungsgruppe ein entsprechendes sogenanntes Profiling zusammengestellt. Eine darauf aufbauende Einsatzplanung wurde dann über mehrere Wochen praktisch umgesetzt, wobei täglich mehr als 100 Beamte des Landeskriminalamtes Niederösterreich, der Direktion für Sondereinheiten, der Flugpolizei, sowie Einheiten der Landesverkehrsabteilung Niederösterreich im Einsatz waren. Weiter wurden unter anderem die Ermittlungstätigkeiten auf die Slowakei und Tschechien erweitert. Alle Maßnahmen führten schließlich Anfang November auf die Spur der beiden jetzt Festgenommenen.

Am 12. November klickten dann erstmals die Handschellen: Beamte der Ermittlungsgruppe »Operation Krähe« und des Einsatzkommandos Cobra nahmen in Wien den 44-Jährigen fest. Bei ihm handelt es sich um einen mehrfach einschlägig vorbestraften slowakischen Staatsbürger, der erst im November 2018 vorzeitig aus der Haft in der Slowakei entlassen worden war. Seit Juli lebte er unangemeldet mit seiner Familie in Wien. Seinen Lebensunterhalt dürfte er durch Straftaten finanziert haben. Bei einer Durchsuchung seiner Aufenthaltsadresse in Wien wurde noch ein fünfstelliger Bargeldbetrag

Einbruch FwH 2019

gefunden und sichergestellt. Aufgrund der erdrückenden Beweislast zeigte sich der Beschuldigte geständig.

Der zweite dringend Tatverdächtige, ein 36-jähriger slowakischer Staatsbürger, wurde aufgrund eines Europäischen Haftbefehls am 14. November in der Slowakei festgenommen und befindet sich seitdem in Auslieferungshaft für Österreich.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand können der Tätergruppe von den österreichischen Behörden 13 Geldautomaten-Diebstähle, elf Kfz-Diebstähle, verschiedene Einbrüche – darunter auch der bei der Feuerwehr Erlstätt –, sowie unzählige Kennzeichentafeldiebstähle in Österreich, Deutschland, Slowakei und Tschechien nachgewiesen werden. Viermal warfen sie bei ihrer Flucht aus dem Fahrzeug »Krähenfüße« und verhinderten so, dass die Polizei sie schnappte.

Die Ermittlungen sind nach diesen Festnahmen noch nicht abgeschlossen. Die Polizei geht davon aus, dass der 44-jährige Tatverdächtige der Chef einer Bande ist. Wie viele Täter am Werk waren, wollte der Leiter des Landeskriminalamtes Niederösterreich, Omar Haijawi-Pirchner, nicht sagen. Weitere Täter gebe es, für konkrete Angaben sei es zu früh. Haijawi-Pirchner sprach in der Pressekonferenz von der »Zerschlagung einer hochprofessionellen, brutalen, international tätigen Bande«, die Tatverdächtigen gehörten zur »kriminellen Champions League«.

Alle Tatorte seien in unmittelbarer Autobahnnähe gelegen. Zudem seien umliegende Polizeiinspektionen ausspioniert und auch die Reifen von Streifenwagen zerstochen worden. Das Auswerfen von Krähenfüßen – selbst auf Autobahnen und bei Geschwindigkeiten jenseits von 200 km/h – habe ebenfalls zu Vorgehensweise der Täter gehört. Es sei »nichts dem Zufall überlassen« worden, sagte der Chef des Landeskriminalamtes. Alle Tatorte liegen in Autobahnnähe, um schnell und unerkannt flüchten zu können.

Bericht Traunsteiner Tagblatt



Bericht zum Staatsempfang der Bayerischen Staatsregierung



Insgesamt 1.400 Hilfskräfte waren am Mittwoch den 20.02.2019 in den Kaisersaal der Residenz München zum Staatsempfang eingeladen

Die Bayerische Staatsregierung, der Bundesinnenminister und die Präsidentin des Bayerischen Landtags luden die Helferinnen und Helfer, die zur Bewältigung der Schneemassen im Januar 2019 beigetragen haben, zum Staatsempfang in die Residenz in München ein. Unter den 1.400 Hilfskräften aus ganz Bayern war auch der Kreisfeuerwehrverband Traunstein mit 50 Personen vertreten, davon drei Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Erlstätt. Neben den anderen Rettungsorganisationen aus dem Landkreis nahmen auch Vertreter des Straßenbauamtes, der Polizei, der Bundeswehr und unser Landrat Siegfried Walch an der gelungenen Veranstaltung teil. Auch einige Minister der derzeitigen Staatsregierung brachten durch ihre Anwesenheit die Wertschätzung des Ehrenamtes zum Ausdruck.

In den kurzen Ansprachen des Ministerpräsidenten Herrn Dr. Markus Söder und der Landtagspräsidentin Ilse Aigner wurde nochmals der Dank an die Helfer ausgesprochen und die enormen Leistungen der einzelnen Organisationen und Behörden gewürdigt. Erwähnt wurden auch der in Staatsdiensten tödlich verunglückte Schneepflugfahrer und der von einem Baum erschlagene Junge, während der extremen Schneefälle. Eine bemerkenswerte Rede hielt auch der in Vertretung des Bundesinnenministers anwesende Herr Stephan Mayer. In seiner Funktion als Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Inneren, für Bau und Heimat überbrachte er die Dankesworte von Horst Seehofer. Er bedankte sich auch speziell bei den Familienangehörigen der Einsatzkräfte, die teilweise mehrere Tage auf sie verzichten mussten und dass ohne Vorplanung. Denn so gilt bei den Rettungsorganisationen sobald der Alarm ausgelöst wird, sei es durch Sirene oder Funkmeldeempfänger, bleibt keine Zeit für lange Erklärungen. Der bitte von Herrn Stephan Mayer kommen wir nach und geben diesen Dank an unsere Familienangehörigen weiter. Auch die Feuerwehr Erlstätt bedankt sich hiermit nochmals recht herzlich bei den Familienangehörigen unserer Einsatzkräfte für die Zeit, in der oft nur kurze Telefongespräche möglich waren, sei es mit der Ehefrau oder mit den Kindern, da die Einsätze teilweise begannen, bevor die Kinder wach waren und teilweise endeten, wenn sie schon schliefen.

Die Zeit nach den Ansprachen wurde genutzt, um mit den Politikern Bilder zu machen, kurz ein paar Worte zu wechseln und sich bei den vorbereiteten Speisen und Getränken zu bedienen.

Es war uns eine besondere Ehre, an diesem Empfang teilnehmen zu dürfen und wir bedanken uns nochmals für die Einladung und die Zuteilung von drei Teilnehmerplätzen beim Kreisbrandrat Christof Grundner. Vergelt's Gott.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Erlstätt

Staatsempfang 2019



Aktive Wehr 2019

In 12 gemeinsamen und 1 geteilten Monatsübungen wurden unter anderem folgende Themen behandelt.

Gemeinsame

- **Jahreshauptversammlung (26.01.2019)**
- **Ausblick / Neues / Einsatzleitung / Funkübung Digitalfunk (04.02.2019)**
- **UVV und Persönliche Schutzausrüstung PSA (11.03.2019)**
- **Lange Schlauchleitung in Aberg m. FF Wolkersdorf (06.05.2019)**
- **Einsatzleitung MZF 11-1 (03.06.2019)**
- **THL-Praktisch mit Firma Lukas (23.07.2019)**
- **Bedienung Pumpe Fhz. + TS-8 / Einsatzleitung MZF 11-1 (02.08.2019)**
- **THL, Gerätekunde, UVV**
- **Monatsübung mit FF Grabenstätt (THL in Grst.) 07.10.2019**
- **Fahrzeugkunde / Gerätschaften und Ausstattung (04.11.2019)**
- **Funkübung Skript (02.12.2019)**
- **Dienstversammlung (09.12.2019)**

geteilte (Gruppe 1-3 und Gruppe 4-6)

- **Gruppe 1-3 Gerätekunde für LP THL HLF20 u. LF20 KatS (01.04.2019)**
- **Gruppe 4-6 Gerätekunde für LP THL HLF20 u. LF20 KatS (15.04.2019)**

Ebenso fanden einige Zusatzübungen statt.

- **Belastungsübungen (Bericht Leiter Atemschutz)**
- **Atemschutzunterweisungen/Übungen (Bericht Leiter Atemschutz)**
- **Übungen für Leistungsabzeichen Herbst (Die Gruppe im Löscheinsatz)**
- **Übungen mit Jugendgruppe (Bericht Jugendwart)**
- **Übungssamstag in Holzhausen Land 2/1 (06.04.2019)**
-Zählte als Pflichtübung
- **Mehrere Impftermine für Hepatitis B**
- **DNA-Proben für Kripo**
- **Kindergartenprogramm**

Aktive Wehr 2019

16 Aktive legten aufgeteilt in 2 Gruppen im Oktober das Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“ ab.

Dafür wurden 6 Übungen und 1 Abnahme mit **215 Stunden** abgehalten.

In 14 Lehrgängen, davon 4 an den Staatlichen Feuerweherschulen wie Gruppenführer, THL-Block III VU-, Bau- und Maschinenunfälle, Gerätewart und Verhalten im Brandfall – Brandhaus. Auf Landkreisebene besuchte man Erste-Hilfe-Kurse, Motorsägen-Kurs, MTA Modul Sprechfunker, Einsatznachbearbeitung, Fahrsicherheitstraining, Atemschutzgeräteträger, THL-Grundlehrgang, MFA-Basismodul sowie das Zusatzmodul für AGT – „Einsatz der WBK“

Hier leisteten die 15 Teilnehmer **240 Stunden**.

Die Gerätewartungen, Geräteprüfungen, EDV und Verwaltung ist mittlerweile mit sehr viel Zeitaufwand verbunden. Es wurden Führungsbesprechungen abgehalten sowie Mannschaftsbesprechungen mit allen Warten und Gruppenführern. Andere Tätigkeiten rundeten die vielen Arbeiten ab.

Des Weiteren wurden Schulungen, Kurse und Informationsveranstaltungen besucht. Etliche Zusatzübungen waren nötig sowie die Reinigung des FwH. Für diese ganzen Aufwendungen der aktiven Mannschaft wurden bei 193 Terminen mit 427 Aktiven stolze **1385 Stunden** erbracht.

Den Kreisfeuerwehrverband unterstützen wir im MFA-Basismodul, das hier in Erlstätt stattfindet. Auch der MTA-Funklehrgang wird mit 2 Ausbildern im Frühjahr in Erlstätt abgehalten. Man ist im Arbeitskreis-Funk mit Michael Wimmer und Stefan Nitzinger vertreten, sowie im Arbeitskreis Atemschutz mit Josef Hölzle. Bei 24 Terminen im Jahr 2019 leistete man 200 Stunden.

Bei den insgesamt 14 Monatsübungen (Pflicht) waren 414 Aktive anwesend.

Hier sind insgesamt **1040 Stunden** angefallen.

Im Jahr 2019 wurde die FF Erlstätt zu 45 Einsätzen gerufen. Davon waren 8 Brandeinsatz, 22 THL, 10 sonstige Tätigkeiten und 5 Sicherheitswachen.

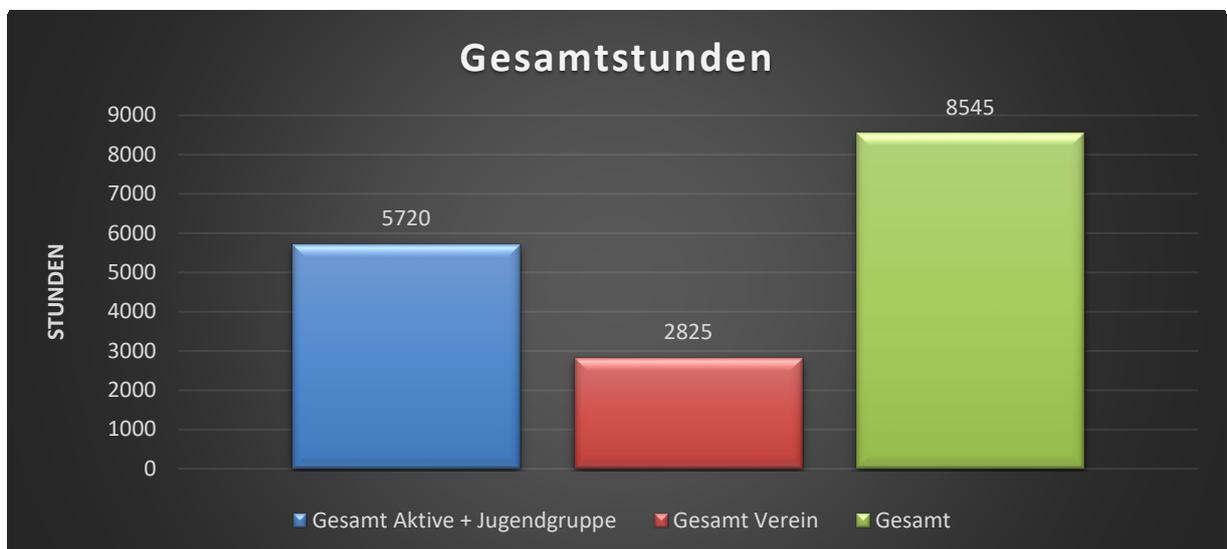
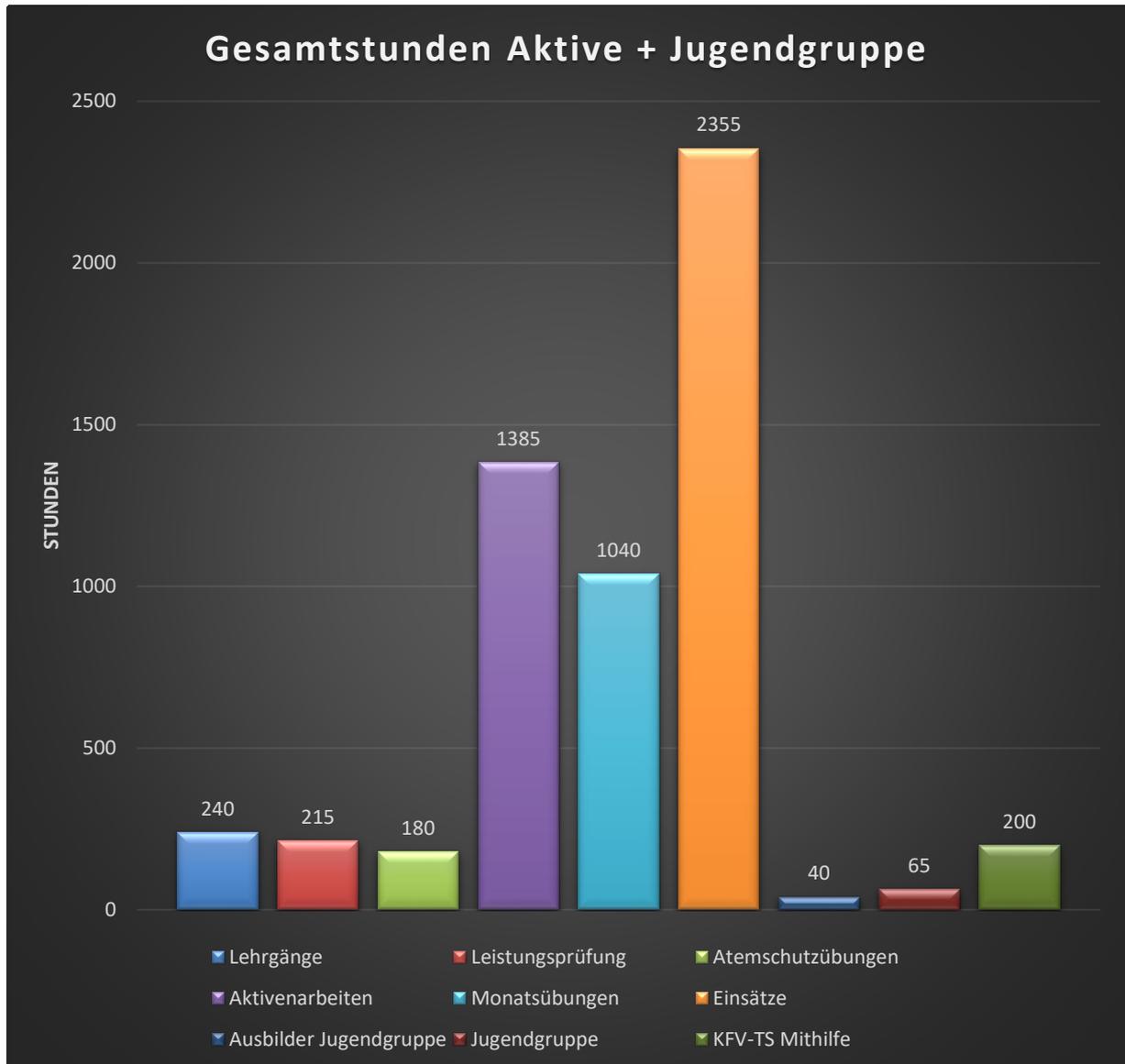
Wir arbeiteten diese Einsätze mit 764 Aktiven in **2355 Stunden** ab.

(1008 Stunden im Jahr 2018 Steigerung ~+134%)

Die Aktive Mannschaft der FF Erlstätt leistete insgesamt **5655 Stunden** im Dienst für den Nächsten. Wenn man die **65 Stunden** aus der Jugendgruppe und die **2825 Stunden** aus Vereinstätigkeiten mitrechnet, war die FF Erlstätt bei ca. 515 einzelnen Terminen mit 2462 Teilnehmern beschäftigt

8545 Stunden Ehrenamtlich tätig. (5772 Std. in 2018 ~+48%)

Aktive Wehr 2019



Aktive Wehr - Einsätze 2019

1.	05.01.2019 16:00	ST	Aufbau Verkehrsabsicherung	Kirchbergstraße	Erlstätt
2.	06.01.2019 16:00	ST	Abbau Verkehrsabsicherung	Kirchbergstraße	Erlstätt
3.	10.01.2019 14:45	THL	Unterstützung K-Fall EL FW	Landratsamt TS	Traunstein
4.	11.01.2019 07:00	THL	Dächer von Schnee befreien	Gemeinde Siegsdorf	Siegsdorf
5.	12.01.2019 07:00	THL	Dächer von Schnee befreien	Gemeinde Siegsdorf	Siegsdorf
6.	12.01.2019 11:49	THL	Bäume über Fahrbahn / Sperre	Innerlohener Straße	Erlstätt
7.	12.01.2019 12:30	ST	Abbau MZF mobile EL FW	Landratsamt TS	Traunstein
8.	14.01.2019 15:40	THL	2 Festgefahrene LKW (Schnee)	ST2095 Erlstätter Berg	Erlstätt
9.	15.01.2019 11:34	THL	Hubschrauberlandeplatz (Schnee)	Wolkersdorf	Traunstein
10.	19.01.2019 09:00	ST	Wiederherstellen der Einsatzber.	Kaltenbacher Weg	Erlstätt
11.	04.02.2019 10:53	THL-G	Gebäudeeinsturz Chiemgauhalle	Siegsdorfer Straße	Traunstein
12.	04.03.2019 09:59	B-Zug	Brand Zug	Bahnhof TS	Traunstein
13.	31.03.2019 14:11	THL	Dieselspur Bagger	Kiesgrube Wolkersdorf	Erlstätt
14.	03.04.2019 18:40	B3	Kellerbrand	Eglsee 10	Chieming
15.	20.04.2019 18:41	THL1	Hydraulikspur Traktor	TS54/TS3	Erlstätt
16.	01.05.2019 09:00	ST	Verkehrsabsicherung Maibaum	Dorfmitte	Erlstätt
17.	09.05.2019 09:12	THL1	Ölspur PKW	ST2095 Erlstätter Berg	Erlstätt
18.	25.05.2019 19:24	B3	Kellerbrand	Innerlohen	Erlstätt
19.	27.05.2019 11:56	THL1	VU mit 2 PKW	ST2095 Erlstätter Berg	Erlstätt
20.	28.05.2019 10:37	THL3	VU mit NKW und PKW	ST2095 Erlstätter Berg	Erlstätt
21.	20.06.2019 08:30	ST	Verkehrsabs. Fronleichnam	Ortsgebiet	Erlstätt
22.	22.06.2019 15:36	THL1	VU mit 2 PKW	Grabenstätter Straße	Erlstätt
23.	25.06.2019 20:05	B1	Nachschau heißer Heustock	Niederndorf	Erlstätt
24.	29.06.2019 10:45	ST	Aufbau Verkehrsabsicherung	Innerlohener Straße	Erlstätt
25.	29.06.2019 17:00	SW	Sicherheitswache Gienger rockt	Fa. Gienger	Erlstätt
26.	30.06.2019 07:30	ST	Chiemseetriathlon	Gemeindegebiet	Erlstätt
27.	02.07.2019 18:30	ST	VA Bittgang Schmidham	Erlstätt/Bergen	Erlstätt
28.	03.07.2019 01:25	B3	Brand Container Fa. Gienger	Innerlohener Straße	Erlstätt
29.	06.07.2019 18:45	SW	Sonnwendfeier SVE	Oberfeldstraße	Erlstätt
30.	08.08.2019 17:30	SW	VA Totengedanken 150 J. FFG	Marktplatz	Grabenstätt
31.	11.08.2019 08:00	SW	Gebietsabsicherung 150 J. FFG	Eichbergstraße	Grabenstätt
32.	19.08.2019 07:23	THL1	VU mit 2 PKW/1 NKW	ST2095 Erlstätter Berg	Erlstätt

Aktive Wehr - Einsätze 2019

33.	18.09.2019 16:54	THL-P	Person eingeschlossen	Sonnenstraße	Erlstätt
34.	02.10.2019 11:46	THL3	PKW gegen Baum	ST2095 Erlstatter Berg	Erlstätt
35.	09.10.2019 09:11	THL1	VU mit 2 PKW	ST2095 Erlstatter Berg	Erlstätt
36.	31.10.2019 07:51	THL1	VU mit PKW und NKW	St2095/TS54	Erlstätt
37.	09.11.2019 16:28	B3	Kellerbrand	Am Gaisberg 23	Vachendorf
38.	10.11.2019 08:30	ST	VA Jahrtag der Verein	Traunsteiner Str.	Erlstätt
39.	11.11.2019 16:30	SW	VA Martinszug	Ortsgebiet Erlstätt	Erlstätt
40.	16.11.2019 15:02	THL1	VU mit 2 PKW	Traunsteiner/Römerstr.	Erlstätt
41.	26.11.2019 07:54	B-BMA	Brandmeldeanlage	Am Karwinkel	Grabenstätt
42.	08.12.2019 18:48	B1	Brandstiftung Scheune	Kiesgrube Wolkersdorf	Erlstätt
43.	11.12.2019 06:30	THL2	VU mit 3 PKW	ST2095 Ab. Wolkersdorf	Traunstein
44.	14.12.2019 20:02	THL1	VU mit 2 PKW	TS54 Abzw. Langenspach	Erlstätt
45.	23.12.2019 18:18	THL1	VU mit 1 PKW 1 NKW	TS54/TS3 Abzw. Turnhalle	Erlstätt

Stand: 31.12.2019

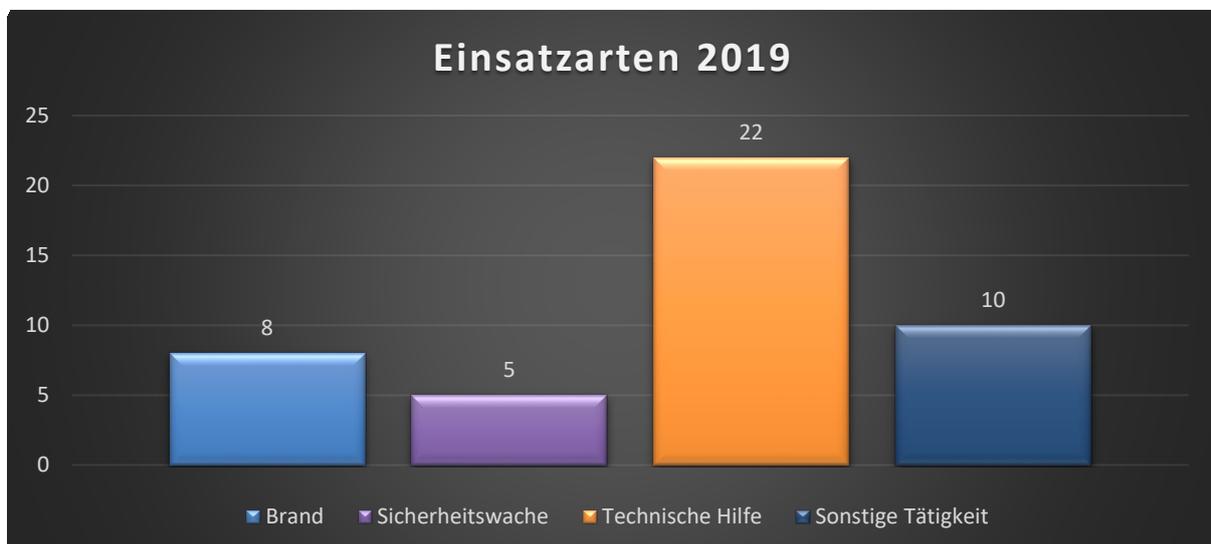
45 Einsätze

2355 Std. Gesamt

8 Brand	234 Std.	Ø 22	Aktive
5 Sicherheitswache	143 Std.	Ø 7	Aktive
22 Technische Hilfe	1798 Std.	Ø 22	Aktive
10 Sonstige Tätigkeit	180 Std.	Ø 7	Aktive

12 alarmierte Einsätze Tagesalarm Mo-Fr. 6-18 Uhr (ohne K-Fall) Ø 19 Aktive

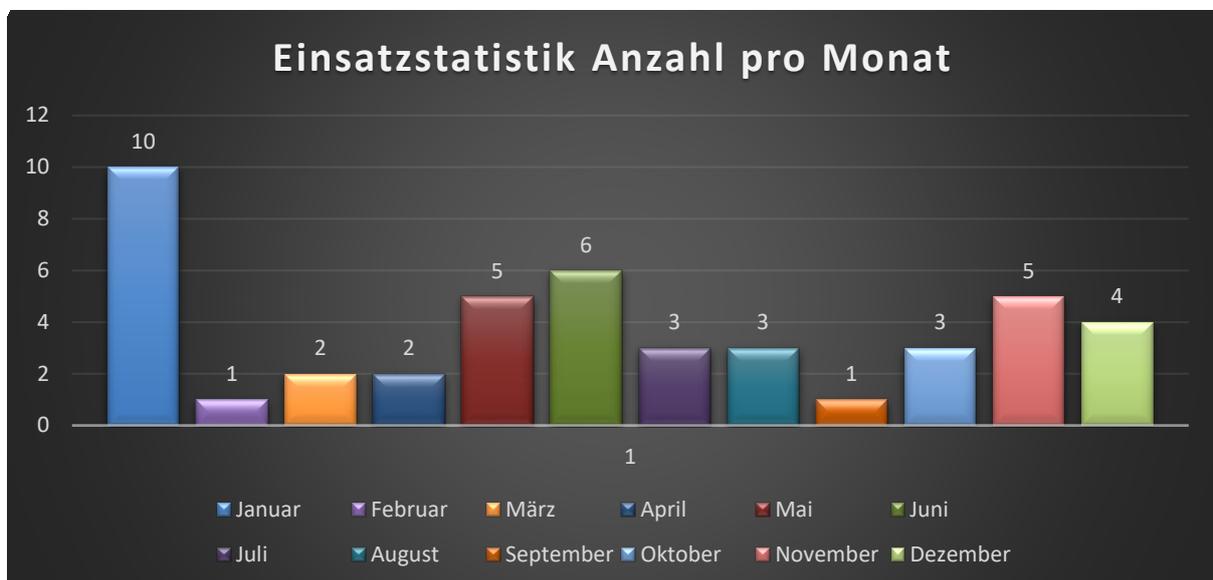
Davon 2x abbestellt und 1 kleine Ölspur ohne diese waren es Ø 21 Aktive



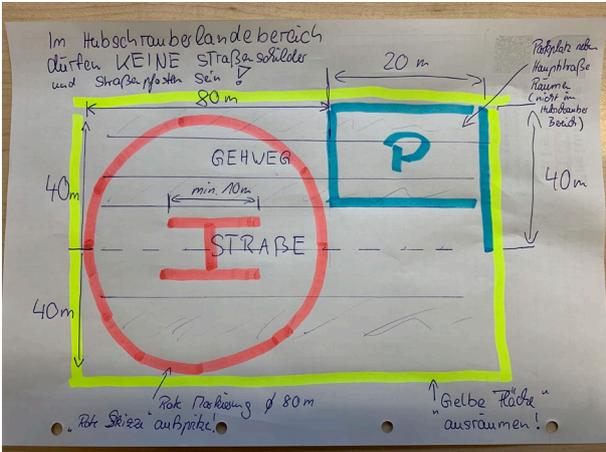
Aktive Wehr - Einsätze 2019

	Gesamt	BR	THL	ST	SW	FA	Alarmierte
2001	24	3	20	0	0	1	7
2002	44	1	37	6	0	0	10
2003	37	4	26	7	0	0	7
2004	26	2	15	9	0	0	8
2005	51	4	38	8	0	1	16
2006	52	2	39	8	0	3	11
2007	27	1	8	18	0	0	4
2008	36	4	17	14	0	1	10
2009	43	8	6	27	0	2	13
2010	45	1	21	21	0	2	10
2011	57	3	35	15	0	4	17
2012	35	6	19	10	0	0	19
2013	56	3	39	14	0	0	29
2014	50	5	28	17	0	0	32
2015	31	3	12	16	0	0	15
2016	32	7	15	6	4	0	22
2017	59	8	40	9	2	0	22
2018	35	1	16	12	6	0	11
2019	45	8	22	10	5	0	29

BR Brand
 THL Technische Hilfeleistung
 ST Sonstige Tätigkeit
 SW Sicherheitswache
 FA Fehlalarm
 Alarmierte Alarmierung durch Integrierte Leitstelle Traunstein



Aktive Wehr - Einsätze 2019



Aktive Wehr - Einsätze 2019



Aktive Wehr – Einsatz/Leistungsprüfung/Übung 2019



Auf Landkreisebene

Erste-Hilfe-Kurs 9UE 1x im Betrieb / 1x BG im FwH Erlstätt

Muggenhamer Christian
Kaltner Thomas

Motorsägen Kurs vom 25.01.2019-26.01.2019 in Nußdorf

Hölzle Andreas
Muggenhamer Anna
Wirnshofer Niklas

MTA Modul Sprechfunker vom 08.04.2019-12.04.2019 in Erlstätt

Fellner Johannes
Wirnshofer Jonas

Einsatznachbearbeitung am 18.07.2019 in Traunstein

Klauser Marion

Fahrsicherheitstraining am 21.09.2019 in Kienberg

Klauser Herbert jun.

AGT - Träger von Atemschutzgeräten Stufe 1
vom 08.10.2019-19.10.2019 in Traunstein

Wirnshofer Jonas

Aktive Wehr - Lehrgänge 2019

THL-Grundlehrgang vom 11.10.2019-26.10.2019 in Grassau

**Kreiler Franz-Josef
Kreiler Markus**

MFA-Basismodul vom 15.10.2019-19.10.2019 in Erlstätt

Klauser Herbert jun.



AGT Zusatzmodul – „Einsatz der WBK“ am 05.11.2019 in Traunreut

**Muggenhamer Tobias
Nitzinger Stefan**

Aktive Wehr - Lehrgänge 2019

An den staatlichen Feuerweherschulen Geretsried und Würzburg

Gruppenführer
vom 09.09.2019-13.09.2019 in Geretsried

Kreiler Markus



THL Block III VU-, Bau- und Maschinenumfälle
am 06.11.2019 in Geretsried

Wimmer Michael

Gerätewart
vom 02.12.2019-06.12.2019 in Geretsried

Klauser Herbert jun.

Verhalten im Brandfall - Brandhaus
vom 12.12.2019-13.12.2019 in Würzburg

Hölzle Josef

„Die Gruppe im Löscheinsatz“

Stufe 1 Bronze



-

Stufe 2 Silber



Wirnshofer Niklas

Stufe 3 Gold



Hölzle Andreas
Poller Valentin
Schuhbeck Lisa

Aktive Wehr - Leistungsabzeichen 2019

Stufe 4 Gold-Blau



Kreiler Franz-Josef
Kreiler Stefan
Krutzenbichler Peter
Mitterer Stefan
Neuhauser Maximilian

Stufe 5 Gold-Grün



Gruber Josef
Muggenhamer Anna
Neuhauser Johann

Stufe 6 Gold-Rot



Hennes Bernhard
Kreiler Markus
Lechner Johannes
Poller Bernhard jun.

Aktive Wehr - Lehrgänge

Lehrgänge der Aktiven Wehr:

Absturzsicherung	8
Atenschutzgeräteträger (inaktive)	30 (13)
Atenschutzgeräteträger BSA	41
Atenschutzgeräteträger RDA	18
Aufbaulehrgang Gruppenführer	1
CSA-Lehrgang	2
EDV-BASIS	4
Erste Hilfe	60
Gefahrgutschulung	5
Gerätewart	2
Gerätewart Zusatzschulungen	14
Gruppenführer	13
Jugendwart	0
Leiter des Atemschutzes	2
Leiter einer Feuerwehr	4
Lüfter-Schulung	15
Lüfter Taktische Ventilation	7
Maschinist	17
Motorsägen-Grundkurs	22
Motorsägen-Aufbaukurs	2
MFA-Basismodul	1
Technische Hilfeleistung	25
THL-Maschinenunfälle	1
THL-Grundtätigkeiten Block I	1
THL-VU-, Bau- und MA Block III	1
Truppmann (MTA-Basismodul)	46
Truppführer (MTA-Truppführer)	31
Türöffnung	1
San. Lehrgang	5
Schiedsrichter	1
Sprechfunker (MTA: Funkmodul)	39
Sondersignalfahr-Trainer	4
Wasserförderung	9
Wärmebildkamera	12
Zugführer	3

Aktive Wehr - Leistungsabzeichen

Leistungsprüfung Brandschutz Aktive Wehr



Stufe 1 – Bronze	3
Stufe 2 – Silber	2
Stufe 3 – Gold	5
Stufe 4 – Gold / Blau	5
Stufe 5 – Gold / Grün	4
Stufe 6 – Gold / Rot	41
Aktive	58
Jugend	2

Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung Aktive Wehr



Stufe 1 – Bronze	4
Stufe 2 – Silber	6
Stufe 3 – Gold	2
Stufe 4 – Gold / Blau	7
Stufe 5 – Gold / Grün	3
Stufe 6 – Gold / Rot	35
Aktive	57

Jugendleistungsprüfung



Leistungsprüfung	48
Aktive	48
Jugend	0

Atemschutz 2019

Wie jedes Jahr begann auch das Jahr 2019 für einige Atemschutzgeräteträger bereits am 08.01.2019 mit der ersten der insgesamt sieben Belastungsübungen in der Atemschutzausbildungsstätte Traunstein, Umgangssprachlich auch Kriechstrecke genannt, die jeder Atemschutzgeräteträger jedes Jahr einmal im Frühjahr zu absolvieren hat. Auch hier hatten wir durch den Schneefall eine Terminverschiebung.

Zusätzlich müssen alle einmal jährlich an der theoretischen Atemschutzunterweisung am Standort teilnehmen, die am 18.03.2019 stattfand. Zu Beginn des Jahres wurde im Rahmen der monatlichen Übung an verschiedenen Stationsausbildungen die Bedienung der Wärmebildkamera und des Gasmessgerätes wieder in Erinnerung gerufen.

Die Grundausbildung für Atemschutzgeräteträger besuchte in Traunstein Jonas Wirnshofer, den wir nun als Verstärkung bei unserer Spezialeinheit Atemschutzgeräteträger begrüßen dürfen. Seine Ausbildung wird in einem Lehrgang in der Brandsimulationsanlage (zweite Stufe Ausbildungskonzept KFV Traunstein) in Traunreut fortgeführt.

Wie die Jahre zuvor wurde auch an der Wärmebildkamera-Fortbildung in Traunreut teilgenommen. Dieser fand am 05.11.2019 statt und wurde von Stefan Nitzinger und Tobias Mugenhamer besucht.

Zum ersten Mal wurde durch Josef Hölzle der zweitägige Lehrgang Verhaltenstraining im Brandfall (Brandhaus Würzburg) vom 12.12. bis 13.12. in der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg besucht.

Neben den Lehrgängen gab es noch einige weitere Übungen und das Leistungsabzeichen die Gruppe im Löscheinsatz, bei dem auch Atemschutz verwendet wird. Hinzu kam noch der Übungssamstag Land 2/1 in Holzhausen mit diversen Übungsszenarien, bei denen auch Atemschutzgeräteträger gefordert waren.

Die erste Alarmierung 2019 war am 04.03.2019 um 10:00 Uhr zu einem Brand Zug im Bahnhof Traunstein. Bei dem Personenzug konnte jedoch entgegen der Meldung keine Rauchentwicklung festgestellt werden, so dass von uns kein Eingreifen nötig war. Am 03.04.2019 unterstützten wir die Feuerwehr Chieming bei einem B3 Rauch aus Keller in Eglsee. Dort hatte ein Akku Feuer gefangen. Zu einem gemeldeten B3 Kellerbrand in Innerlohen wurden wir am 25.05.2019 gerufen, welcher sich jedoch als Fehler in der Heizanlage herausstellte und somit kein Eingreifen seitens der Feuerwehr nötig war. Um 01:25 Uhr am 3.Juli wurde durch die ILS Traunstein ein B3 Brand im Freien am Gebäude ausgelöst. Durch das schnelle eingreifen unsererseits konnte der Brand eines Restmüllcontainers bei der Firma Gienger rasch abgelöscht werden und das Übergreifen auf das Gebäude verhindert werden. Unterstützen mussten wir die Vachendorfer Kameraden bei einem B3 Kellerbrand am 09.11.2019 am Gaisberg. Dort war eine Waschmaschine in Brand geraten und verrauchte den Keller. Den letzten Einsatz 2019 hatten wir am 2. Adventssonntag um 18:48 Uhr B1 Brand im Freien. Ebenfalls nur durch unser schnelles Eingreifen konnte ein Übergreifen auf den Heustadel in der Kiesgrube verhindert werden.

Besonders Bemerkenswert ist die Tatsache, dass bei jedem dieser Einsätze mindestens **acht** diensttaugliche Atemschutzgeräteträger am Einsatzort bzw. am Feuerwehrgerätehaus Erlstätt zur Verfügung gestanden haben.

Damit wir weiterhin über 30 diensttaugliche Atemschutzgeräteträger vorweisen können, gilt weiterhin der Grundsatz der Freiwilligen Feuerwehr Erlstätt, dass jedes aktive

Atenschutz 2019

Feuerwehrmitglied, das die regelmäßigen ärztlichen Untersuchungen (G26/3) besteht und den Lehrgang Atemschutzgeräteträger erfolgreich bestanden hat, als Träger von Pressluftatmer zur Verfügung steht.

Im November stellten wir unsere Atemschutzgeräte von 2 Flaschen auf 1 Flaschen-System um. Die neuen Atemluftflaschen sind Composite-Flaschen 300 bar mit 6,8 Liter und einem bestickten Schutzüberzug. Dadurch erreichen wir wieder eine Verringerung unserer Prüf- und Instandhaltungszeiten.

Zum Schluss noch ein Dankeschön an die Führungskräfte der Feuerwehr, an die Gemeinde Grabenstätt, dass wir an den zahlreichen und kostenpflichtigen Lehrgängen teilnehmen konnten, an die Atemschutzwerkstatt Traunstein für das Waschen und Prüfen der Masken sowie der PA-Geräte, an alle Aktiven, die uns bei Einsätzen und Übungen unterstützen und an meine zwei Helfer in der Atemschutzwerkstatt.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber unseren Atemschutzgeräteträgern selbst, die die zeitaufwendigen und körperlich belastenden Übungen, Lehrgänge und Einsätze alle abarbeiten, den leider immer größeren Verwaltungsaufwand bei den Geräten und Masken usw. mittragen, die und die Geräte wieder einsatzbereit machen.



Atenschutz 2019

Übungen

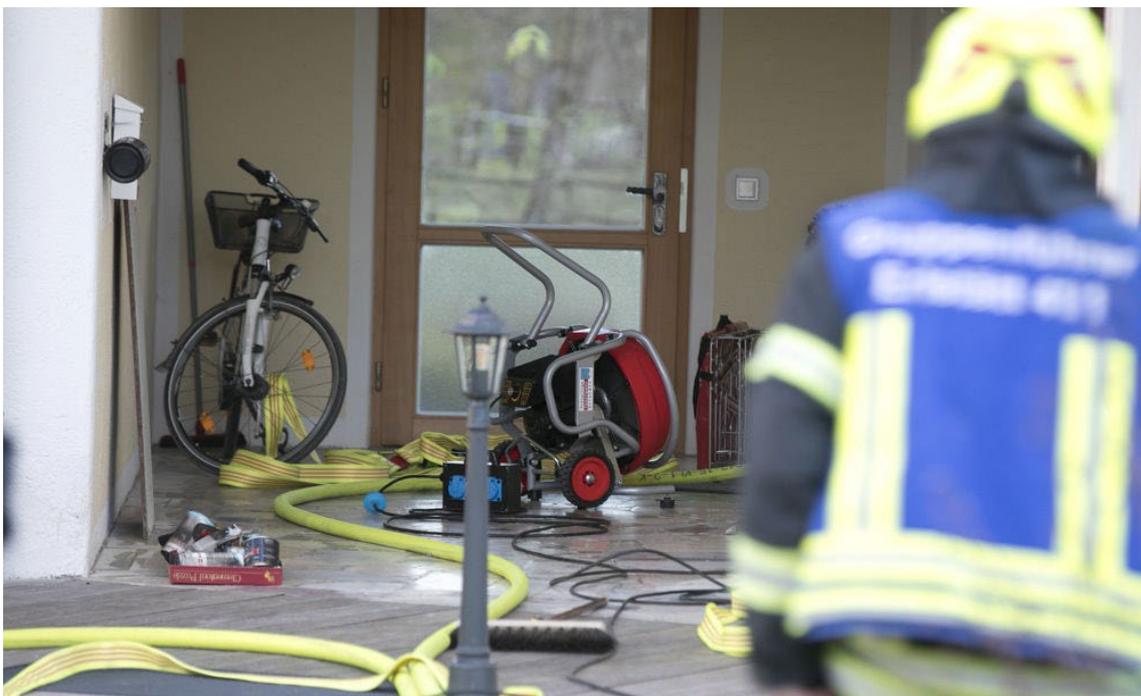
<u>Jährliche Überprüfung in der Übungsstrecke Traunstein:</u>	
08.01.2019	Belastungsübung Traunstein
17.01.2019	Entfallen wegen K-Fall
22.01.2019	Belastungsübung Traunstein
07.02.2019	Belastungsübung Traunstein
21.02.2019	Belastungsübung Traunstein
28.03.2019	Belastungsübung Traunstein
14.03.2019	Belastungsübung Traunstein
09.04.2019	Belastungsübung Traunstein
<u>Lehrgänge auf Landkreisebene:</u>	
08.10.-19.10.2019	Atenschutzgeräteträger-Lehrgang
05.11.2019	Lehrgang Wärmebildkamera in Traunreut
<u>Arbeitskreis Atemschutz: (Land 2/1 vertreten durch Josef Hölzle)</u>	
05.02.2019	Feuerwehrhaus Erlstätt
30.04.2019	Feuerwehrhaus Trostberg
16.07.2019	Feuerwehrhaus Taching
22.10.2019	Feuerwehrhaus Pietling
<u>Ausbildung am Standort Erlstätt:</u>	
18.03.2019	Jährliche Atemschutzunterweisung Theorie und Praxis Stationsausbildung Wärmebildkamera u. Gasmessgerät
<u>Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen:</u>	
12.12.-13.12.2019	Verhaltenstraining im Brandfall, Brandhaus Würzburg
<u>Einsatzübungen:</u>	
04.06.2019	Übungssamstag in Holzhausen mit diversen Übungen unter PA

Atenschutz 2019

Einsätze:

04.03.2019	B Zug Rauchentwicklung aus Zug Bahnhof Traunstein, kein Eingreifen
03.04.2019	B3 Brand Keller Rauchentwicklung im Keller Eglsee Chieming
25.05.2019	B3 Brand Keller Rauch aus Keller Innerlohen, kein Eingreifen
03.07.2019	B3 Brand im Freien am Gebäude Gienger Erlstätt
09.11.2019	B3 Brand Keller Rauch aus Keller Vachendorf
08.12.2019	B1 Kleinbrand im Freien ehemalige Kiesgrube Erlstätt

Brand Chieming Eglsee



Atenschutz 2019

Brand Gienger Erlstätt



Atenschutz 2019

Brand Vachendorf



Atenschutz 2019

Brand ehemalige Kiesgrube



Jugendgruppe 2019

Auf ein insgesamt ruhiges Jahr 2019 kann die Erlstätter Jugendfeuerwehr zurückblicken.

Die Anwärter absolvierten 10 Monatsübungen, teils zusammen mit den Aktiven, bei denen die Standortausbildung gemäß MTA auf dem Programm stand. Auch bei der Jahreshauptversammlung, Auf- und Abbau der Standrohrparty und bei der Dienstversammlung waren die Jugendlichen vertreten.

Die Jugendlichen beteiligten sich außerdem erfolgreich an der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ und erhielten hierfür das Leistungsabzeichen Stufe 1 (Bronze).

Ein fester Bestandteil im Jahresablauf sind auch die Teilnahme am Wissenstest in Übersee sowie die Abholung des Friedenslichts in Tittmoning. Die Übergabe des Friedenslichts findet dann traditionell am 24.12. in der Pfarrkirche in Erlstätt statt. Der Tag der Jugendfeuerwehren in Hart konnte dieses Jahr auf Grund von Terminüberschneidungen leider nicht besucht werden.

Im Jahr 2019 leistete die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Erlstätt insgesamt rund 65 Stunden bei 17 Übungen, Schulungen und Ausbildungen.

Am 01.01.2020 übernimmt Andreas Hölzle das Amt von seinem Vorgänger Stefan Nitzinger. Unterstützt wird er hierbei von seinen beiden Stellvertretern Stefan Kreiler und Franz-Josef Kreiler.

Die FF Erlstätt beteiligt sich am 21.03.2020 wieder am landkreisweiten Jugendanwerbetag der Feuerwehren. Um eine möglichst große Anzahl von Jugendlichen für die Jugendgruppe gewinnen zu können, wurde beschlossen das Beitrittsalter auf 12 Jahre zu senken.

Personalstand:

Jugendwart:	Stefan Nitzinger	
Jahresbeginn:	Andreas Pertl Stefan Schuhbeck	2 FA
Eintritt:		0 FA
Austritt:		0 FA
In die aktive Wehr übernommen:		0 FA
Jahresende:		2 FA

Jugendgruppe 2019

- 26.01. Jahreshauptversammlung
- 04.02. Monatsübung (zusammen mit Aktiven)
- 11.03. Monatsübung (zusammen mit Aktiven)
- 29.04. Monatsübung
- 20.05. Monatsübung
- 24.06. Monatsübung
- 15.07. Monatsübung
- 20.07. Tag der Jugendfeuerwehr
- 02.08. Monatsübung (zusammen mit Aktiven)
- 16.09. Übung Leistungsprüfung
- 18.09. Übung Leistungsprüfung
- 23.09. Monatsübung (zusammen mit Aktiven)
- 24.09. Übung Leistungsprüfung
- 26.09. Übung Leistungsprüfung
- 01.10. Übung Leistungsprüfung
- 02.10. Abnahme Leistungsprüfung
- 28.10. Monatsübung
- 07.11. Wissenstest Siegsdorf
- 23.11. Jahresabschlussfeier
- 09.12. Dienstversammlung
- 20.12. Abholung Friedenslicht Tittmoning
- 24.12. Übergabe Friedenslicht



Neues bei der Feuerwehr 2019

Beschaffung durch die Gemeinde

- Akku-Rettungssatz Firma Lukas
- Neue Composite Flaschen 300 bar 6,8 Liter für die Atemschutzgeräte
- Personenschutzstecker für Tauchpumpen
- Unterbrechungsfreie Stromversorgungen (USV) für Telefonanlage, Router und Alarm-Fax
- Ergänzung der Persönlichen Schutzausrüstung

Beschaffung durch die Wehr/Verein

- Neue Vereinsfahne, Ausrüstung für die Fahnenabordnung
- Ergänzung der Dienstkleidung
- Laptop für Einsatzführungsfahrzeug Erlstätt 11/1 mit Spende
- Unterstellgarage für Erlstätt 14/1

Beschaffung durch Gemeinde und Wehr

- Ergänzung der Dienstkleidung

Neues bei der Feuerwehr 2019



Neues bei der Feuerwehr 2019



An
ALLE parkenden
Mitbürgerinnen und Mitbürger
in Erlstätt am Kaltenbacher Weg

Telefon: 0861/166 12 51
Fax: 0861/166 12 52
Email: info@feuerwehr-erlstaett.de
Web: www.feuerwehr-erlstaett.de

1. Kommandant
Michael Wimmer: 0170/31 49 230
kommandant@feuerwehr-erlstaett.de

1. Vorstand
Josef Hölzle: 0151/14 25 75 98
vorstand@feuerwehr-erlstaett.de

Erlstätt, den 04.11.2018

Information „Absolutes Halteverbot“ direkt vorm Feuerwehrhaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Sie mit diesem Schreiben an die neue Beschilderung für das „Absolute Halteverbot“ auf den 11 Stellplätzen direkt vorm Eingang des Feuerwehrhauses informieren.

Was bedeutet „absolutes Halteverbot“? Im normalen Sprachgebrauch wird das **absolute Halteverbot** ganz einfach als **Halteverbot** bezeichnet. Hier darf **weder gehalten noch geparkt** werden, **sowie** jemand oder etwas **ausgeladen oder eingeladen** werden.

"In den paar Minuten passiert ja eh nichts!"

„Leider kommt es immer wieder vor, dass unser Einsatzkräfteparkplatz von Privatpersonen rücksichtslos genutzt wird.“

Die Freiwillige Feuerwehr Erlstätt musste im vergangenen Jahr 59 Einsätze abarbeiten. Diese geschehen unvorhersehbar zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Wir alle würden uns sehr freuen, im Ernstfall einen leeren Parkplatz vorzufinden, um schnelle Hilfe gewährleisten zu können.“

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Michael Wimmer
1. Kommandant

Josef Hölzle
1. Vorstand

Personaländerungen 2019

Verein:	bisher:	neu:
Aktive Wehr:	Zum 01.01.2020	
Jugendwart:	Stefan Nitzinger	Andreas Hölzle
Stv. Jugendwart		Franz-Josef Kreiler
Stv. Jugendwart		Stefan Kreiler
Gerätewart		Herbert Klauser jun.

Dieser Jahresbericht wurde erstellt von der Gruppe EDV:

Josef Hölzle
Michael Wimmer
Johann Streitwieser

Mit Beiträgen von:

1. Vorstand
1. Kommandant

Josef Hölzle
Michael Wimmer

Leiter Atemschutz
Jugendwart

Josef Hölzle
Stefan Nitzinger

Herzlichen Dank für 2019

Ein herzliches Dankeschön für 2019 sagen wir

- an die Führung der Wehr.
- an die Mannschaft der Wehr.
- an Günther Seywald für die Schlauchpflug und seiner Frau Helga für die Wäsche der Einsatzkleidung.
- an die Fahnenabordnung.
- *bei den Patres und der Pfarrei.*
- bei Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung.
- an die Personen, die das Feuerwehrhaus sauber halten.
- an die Helfer und Mitwirkenden bei der 3. Standrohr-Party.
- an die Sammler, Helfer und Mitwirkenden bei der Christbaumfeier.
- beim Wirt fürs Lokal.
- an alle Personen und Firmen, die unsere Wehr das ganze Jahr über unterstützt haben in Form von Spenden usw.

„Gott zur Ehr,
dem Nächsten zur
Wehr“

Terminvorschau 2020

Ausrückungen 2020



Januar:

- Mo 06.01. FF Grabenstätt Jahreshauptversammlung 10:00 Uhr
 Sa 11.01. Christbaumabholaktion 9:00-12:00 Uhr
 Sa 11.01. FF Grabenstätt „Bosnafest“ 18:00 Uhr
 Sa 25.01. **FF Erlstätt Jahreshauptversammlung 19:00 Uhr** (U)
Beginn offizieller Teil 20:00 Uhr, Gasthaus Fliegl

Februar:

- Sa 08.02. Lumpenball der Ortsvereine Turnhalle Erlstätt

März:

- Sa 21.03. Landkreisweiter Jugendanwerbetag der Feuerwehren
 So 22.03. Skitag Maria Alm (Hochkönig) Volksmusikalische Ski-Hüttenroas

April:

- So xx.xx. Evtl. Segnung Mannschaftstransporter Erlstätt 14/1 im Anschluss an Gottesdienst (F)
 Mi 29.04. Kreisfeuerwehrverband Traunstein Abend der Feuerwehren

Mai:

- Mo 04.05. „Florianitag“ in Haslach 18:30 FwH Erlstätt (F)

Juni:

- Do 11.06. Fronleichnam (D/F)
 14.06. bis 16.06. Infofahrt Interschutz 2020 Hannover Feuerwehr Fachmesse
 So 28.06. Chiemsee Triathlon 2020 Abspermaßnahmen (D)
 So 28.06. 150 Jahre Feuerwehr Schnaitsee (nur Fahnenabordnung) (F)

Juli:

- Do 02.07. Bittgang nach Schmidham (D)
 Sa 18.07. Tag der Jugendfeuerwehr Kreisfeuerwehrverband Traunstein in Kammer

August:

- Sa 01.08. FF Grabenstätt Dorffest
 So 09.08. **125-Jahre Feuerwehr Hammer 8:00 Uhr FwH Erlstätt** (F)

Oktober:

- Fr 23.10. Aufbau Standrohr-Party 17:00 Uhr
 Sa 24.10. Standrohr-Party Feuerwehrhaus Erlstätt 20:00 Uhr

November:

- So 08.11. Jahrtag der Vereine 8:30 Uhr alte Schule Erlstätt (D/F)
 Sa 21.11. Jahresabschlussfeier der Aktiven, der Jugendgruppe mit Partner/in und der Vereinsmitglieder mit Vorstellung der neuen Vereinsfahne durch die Fahnenstickerei Jaeschke 19:00 Uhr Feuerwehrhaus

Dezember:

- Mo 14.12. Dienstversammlung der Aktiven und der Jugendgruppe 19:00 Uhr
 XX.12. Friedenslicht Abholung in Tittmoning
 Do 24.12. Friedenslichtübergabe Pfarrkirche Erlstätt Kindermette
 XX.XX. Vereinsausflug wird noch bekannt gegeben

Genauere Uhrzeiten oder Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

(F) Fahnenabordnung

(U) Uniform

(D) Dienst

Teilnahme für Vereinsmitglieder in Uniform und mit Fahnenabordnung

Teilnahme in kompletter Uniform

Verkehrsabsicherung, Brandschutz etc.

Lehrgangsplan – Aktive Wehr 2020

März: MTA: Basismodul (Truppmann)
 Lehrgang Nummer: TS-20-BM-182 TH/PR

Mo/Mi/Fr 09.03.2020 / 11.03.2020 / 13.03.2020 FwH Siegsdorf 19:00 Uhr-
Mo/Mi/Fr 16.03.2020 / 18.03.2020 / 20.03.2020 FwH Siegsdorf 21:15 Uhr
Mo/Mi/Fr 23.03.2020 / 25.03.2020 / 27.03.2020 FwH Siegsdorf
Teilnehmer: Gerwald Johannes / Papp Stefan
 Pertl Andreas / Schuhbeck Stefan

März: MFA: Stufe-C Teil I – Dokumentation und Lagekarte
 Lehrgang Nummer: TS-20-MFA-C1-02 TH/PR

Do/Sa 12.03.2020 / 14.03.2020 / FwH Surberg siehe
Teilnehmer: Gnagl Michael / Klauser Herbert sen. Plan

April: Aufbaulehrgang für Führungskräfte - Einsatzleitung
 Lehrgang Nummer: 01 08 D24 004 20 TH

Mo/Di 06.04.2020-07.04.2020 SFS-Geretsried
Teilnehmer: Nitzinger Stefan

Mai: Gruppenführer
 Lehrgang Nummer: 01 08 C01 004 20 TH/PR

Mo-Fr 04.05.2020-08.05.2020 SFS-Geretsried
Teilnehmer: Hölzle Andreas

Mai: Zugführer
 Lehrgang Nummer: 01 08 C02 001 20 TH/PR

Mo-Fr 04.05.2020-15.05.2020 SFS-Geretsried
Mo-Fr **Teilnehmer:** Gnagl Michael

Juli: Löschschaum
 Lehrgang Nummer: TS-20-ST-02 TH/PR

Samstag 04.07.2020 Chemiepark Trostberg 08:00 Uhr-
Teilnehmer: Hölzle Josef 16:00 Uhr

Juli: AGT Fortbildung Brandübungsanlage Stufe III – Holzbefeuert (RDA)
 Lehrgang Nummer: TS-20-RDA-65 TH/PR

Samstag 11.07.2020 Bauhof Übersee 08:00 Uhr-
Teilnehmer: Hölzle Andreas / Poller Valentin 16:00 Uhr

Juli: Technische Hilfeleistung Block 2 – Bewegen von Lasten
 Lehrgang Nummer: 01 08 D50 003 20 TH/PR

Donnerstag 23.07.2020 SFS-Geretsried 09:00 Uhr-
Teilnehmer: Wimmer Michael 17:00 Uhr

Lehrgangsplan – Aktive Wehr 2020

September: Arbeiten mit der Motorsäge (Modul A)
Lehrgang Nummer: TS-20-MO-08 TH/PR

Fr/Sa **11.09.2020 / 12.09.2020** Traunstein **08:00 Uhr-**
16:00 Uhr

Teilnehmer: Kreiler Stefan / Kreiler Franz

September: Leistungsprüfung: „Die Gruppe im THL Einsatz“
Lehrgang Nummer: TS-20-XX-XXX TH/PR

Mittwoch **09.09.2020** **1. Übung Leistungsprüfung THL** **19:00 Uhr**

Freitag **11.09.2020** **2. Übung Leistungsprüfung THL** **19:00 Uhr**

Dienstag **15.09.2020** **3. Übung Leistungsprüfung THL** **19:00 Uhr**

Donnerstag **17.09.2020** **4. Übung Leistungsprüfung THL** **19:00 Uhr**

Freitag **18.09.2020** **Abnahme Leistungsprüfung**
„Die Gruppe im THL-Einsatz“ **19:00 Uhr**

Teilnehmer:

Daxenberger Stefan	Stufe 5	Gerwald Johannes	Stufe 1
Gruber Josef	Stufe 5	Hennes Bernhard	Stufe 6
Hofmann Franz	Stufe 4	Hölzle Albert	Stufe 5
Hölzle Andreas	Stufe 3	Klug Alexander	Stufe 3
Kreiler Franz-Josef	Stufe 4	Kreiler Markus	Stufe 5
Kreiler Stefan	Stufe 3	Krutzenbichler Peter	Stufe 2
Lechner Johannes	Stufe 5	Mitterer Stefan	Stufe 2
Muggenhamer Anna	Stufe 5	Muggenhamer Katrin	Stufe 3
Muggenhamer Tobias	Stufe 5	Neuhauser Johann	Stufe 6
Neuhauser Maximilian	Stufe 3	Papp Stefan	Stufe 1
Poller Bernhard jun.	Stufe 6	Poller Valentin	Stufe 3
Schuhbeck Lisa	Stufe 2	Wirnshofer Jonas	Stufe 1
Wirnshofer Niklas	Stufe 2		

Oktober: AGT Fortbildung Brandübungsanlage Stufe III – Holzbefeuert (RDA)
Lehrgang Nummer: TS-20-RDA-67 TH/PR

Samstag **10.10.2020** Bauhof Übersee **08:00 Uhr-**
16:00 Uhr

Teilnehmer: Muggenhamer Stefan / Wirnshofer Niklas

Oktober: MFA: Stufe-C Teil II – Führungsfahrzeuge und Einsatzleiter
Lehrgang Nummer: TS-20-MFA-C2-02 TH/PR

Do/Sa **22.10.2020 / 24.10.2020** / FwH Erlstätt **siehe**
Plan

Teilnehmer: Gnagl Michael / Klauser Herbert sen.

Oktober: MTA Truppführermodul
Lehrgang Nummer: TS-20-TF-47 TH/PR

Mo/Mi/Fr/Mo **09.11.2020 / 11.11.2020 / 13.11.2020 / 16.11.2020** FwH Traunreut

Mi/Fr/Mo **18.11.2020 / 20.11.2020 / 23.11.2020** FwH Traunreut **siehe**
Plan

Teilnehmer: Kreiler Stefan / XXX 1 gemeldeter Aktiver

Lehrgangsplan – Aktive Wehr 2020

<u>November:</u>	AGT Zusatzmodul – „Einsatz der WBK“ Lehrgang Nummer: TS-20-WBK-36	TH/PR
Dienstag	17.11.2020 FwH Traunreut Teilnehmer: Wirnshofer Niklas / XXX 1 gemeldeter Aktiver	siehe Plan

WARTELISTE:

<u>März:</u>	Brandmeldeanlage (BMA) Lehrgang Nummer: TS-20-BMA-01	TH/PR
Di/Do	24.03.2020 / 26.03.2020 FwH Grabenstätt Teilnehmer: Hölzle Josef / Wimmer Michael	19:00 Uhr

<u>April:</u>	Technische Hilfeleistung bei LKW-Unfällen (THL-LKW) Lehrgang Nummer: TS-20-THL-LKW-01	TH
Freitag	03.04.2020 Ort: noch nicht bekannt Teilnehmer: Daxenberger Stefan / Kreiler Markus	13:00 Uhr- 16:45 Uhr

<u>Oktober:</u>	Technische Hilfeleistung – Grundlehrgang (THL) Lehrgang Nummer: TS-20-THL 51	TH/PR
Fr/Mo/Mi	09.10.2020 / 12.10.2020 / 14.10.2020 FwH Grassau	19:00 Uhr-
Fr/Mo/Mi	16.10.2020 / 19.10.2020 / 21.10.2020 FwH Grassau	21:30 Uhr
Samstag	24.10.2020 FwH Grassau Teilnehmer: XXX 2 gemeldete Aktive	09:00 Uhr 14:00 Uhr

<u>Offen:</u>	Fahrsicherheitstraining (FST) Lehrgang Nummer: TS-20-FST-01	TH/PR
	XX.XX.2020 FwH XXX	siehe Plan
	Teilnehmer: Kreiler Stefan	

TH=Theorie / PR =Praktisch

Die genauen Termine sind auch im Kalender eingetragen.
Sollte jemand für einen Lehrgang keine Zeit haben, bitte frühzeitig beim Kommandanten melden.

Übungsplan – Aktive Wehr 2020

<u>Januar:</u>	(Zählt nicht zu den Pflichtübungen)		
Samstag (4.)	25.01.2020	FF Erlstätt Jahreshauptversammlung	19:00 Uhr
<u>Februar:</u>	Ausblick / Neues MTA 6-01 Erste Hilfe (Reanimation/Seitenlage/Schaukeltrage/Spineboard)		TH/PR
Montag (2.)	10.02.2020	Monatsübung für Alle (Aktive und Jugendgruppe)	19:00 Uhr
<u>März:</u>	MTA 5.06 Schläuche und Armaturen MTA 5.10 Leinen, Knoten und Stiche / MTA 5.11 Tragbare Leitern		TH/PR
Montag (1.)	02.03.2020	Monatsübung für Alle (Aktive und Jugendgruppe)	19:00 Uhr
<u>April:</u>	UVV und Persönliche Schutzausrüstung (PSA) MFA Stufe-C Teil I Dokumentation und Lagekarte		TH/PR
Montag (1.)	06.04.2020	Monatsübung für Alle Aktiven	19:00 Uhr
<u>Mai:</u>	Brandmeldeanlage, Laufkarten, Rettungskarten, Feuerwehrpläne		TH/PR
Montag (2.)	11.05.2020	Monatsübung für Aktiven Gruppe 1-3	19:00 Uhr
Montag (3.)	18.05.2020	Monatsübung für Aktiven Gruppe 4-6	19:00 Uhr
<u>Juni:</u>	Tiefgaragenbrand		TH/PR
Montag (2.)	08.06.2020	Monatsübung für Alle Aktiven	19:00 Uhr
<u>Juli:</u>	THL-Übung / UVV		PR
Montag (1.)	06.07.2020	Monatsübung für Aktiven Gruppe 1-3	19:00 Uhr
Montag (2.)	13.07.2020	Monatsübung für Aktiven Gruppe 4-6	19:00 Uhr
<u>Juli:</u>	„AUGUST-ÜBUNG“ mit anschließendem Grillen Lange Schlauchleitung, Faltbehälter, Hochwasserpumpen		PR
Freitag (5.)	31.07.2020	Monatsübung für Alle (Aktive und Jugendgruppe)	19:00 Uhr
<u>September:</u>	Löschschaum-Hohlstrahlrohre-Schaumadapter: Brand PKW und Gartenhütte		TH/PR
Montag (1.)	07.09.2020	Monatsübung für Alle (Aktive und Jugendgruppe)	19:00 Uhr
<u>Oktober:</u>	Gemeinschaftsübung mit FF Grabenstätt in Erlstätt		PR
Montag (1.)	05.10.2020	Monatsübung für Alle Aktiven	19:00 Uhr
<u>November:</u>	MTA 4.01 Fahrzeugkunde / MTA 4.02 Gerätschaften und Ausstattung		TH/PR
Montag (1.)	02.11.2020	Monatsübung für Alle Aktiven	19:00 Uhr
<u>Dezember:</u>	Planspiel / MFA Stufe-C Teil II Führungsfahrzeuge und Einsatzleiter		TH
Montag (1.)	07.12.2020	Monatsübung für Alle Aktiven	19:00 Uhr
Montag (2.)	14.12.2020	Dienstversammlung für Alle (Aktive und JG)	19:00 Uhr

(Es müssen mindestens 6 Pflichtübungen absolviert sein)

TH=Theorie / PR =Praktisch

Übungsplan – Aktive Wehr 2020

Januar: (Zählt nicht zu Pflichtübungsersatz)
 Samstag (4.) 25.01.2020 Jahreshauptversammlung 19:00 Uhr

April:
 Montag (4.) 20.04.2020 Atemschutzübung 19:00 Uhr
 Samstag 25.04.2020 Frühjahrsputz / Arbeiten am Feuerwehrgerätehaus 08:00 Uhr
 Sonntag 26.04.2020 Evtl. Fzg.-Weihe Mannschaftstransporter Florian Erlstätt 14/1
 (Genauere Uhrzeit und Ablauf wird noch bekanntgegeben)

Juni:
 Sonntag 28.06.2020 Chiemsee Triathlon Sicherheitswache 08:00 Uhr

September:
 Mittwoch 09.09.2020 1. Übung Leistungsprüfung THL 19:00 Uhr
 Freitag 11.09.2020 2. Übung Leistungsprüfung THL 19:00 Uhr
 Dienstag 15.09.2020 3. Übung Leistungsprüfung THL 19:00 Uhr
 Donnerstag 17.09.2020 4. Übung Leistungsprüfung THL 19:00 Uhr
 Freitag 18.09.2020 Abnahme Leistungsprüfung
 „Die Gruppe im THL-Einsatz“ 19:00 Uhr

Oktober:
 Mittwoch 07.10.2020 Funkübung (Digitalfunk) 19:00 Uhr

• Modell 6 Pflichtübungen

- **Mindestens 4 Monatsübungen**
- **Je Lehrgang** = 1 Pflichtübungsersatz
 (z.B. MTA, MFA, SF, TF, MA, WF, PA, BSA, RDA, THL)
- **Je Leistungsabzeichen** = 1 Pflichtübungsersatz
 (Jugendleistungsabzeichen, Wasser oder THL)
- **Je 10 Einsätze** = 1 Pflichtübungsersatz
- **Je große Zusatzübung** = 1 Pflichtübungsersatz
 (z.B. Übungssamstag L2, Übung an der Feuerweherschule, Großübung, Funkübung L2/1)
- **Je Atemschutzgrundtätigkeiten** = 1 Pflichtübungsersatz
 (1x Belastungsübung, 1x Atemschutzübung Theorie, 1x Atemschutzübung praktisch)

Ihre Freiwillige Feuerwehr Erlstätt



www.lainz.de

Feuerwehr

Knopf tief drücken

NOTRUF 112

Ihre Ansprechpartner:

KOMMANDANT	
NAME:	Michael Wimmer
TELEFON:	0170/31 49 230
VORSTAND	
NAME:	Josef Hölzle
TELEFON:	0151/14 25 75 98